24.10.2022

Meilenstein für die Mobilitätswende: Erster EnBW Schnellladestandort für E-Autos an REWE-Markt in Betrieb

Mehrere hundert Schnellladestandorte entstehen durch die Zusammenarbeit von EnBW und REWE Group

Autor:in
Raimund Esser
Leiter Unternehmenskommunikation

Schnelladesäule am REWE-Markt in Meerbusch-Büderich (Foto: Achim Bachhausen)

Mehrere hundert Schnellladestandorte entstehen durch die Zusammenarbeit von EnBW und REWE Group

Timo Sillober, EnBW Chief Sales & Operations Officer: „Gemeinsam verdichten wir branchenübergreifend das Schnellladenetz in Deutschland weiter“

Telerik Schischmanow, CFO REWE Group: „Der Einzelhandel spielt eine zentrale Rolle für den Hochlauf alltagstauglicher E-Mobilität.“

Karlsruhe/ Meerbusch-Büderich. Das Energieunternehmen EnBW und das Handels- und Touristikunternehmen REWE Group eröffnen heute den ersten Standort ihrer groß angelegten Partnerschaft für E-Mobilität: Am REWE Markt in Meerbusch-Büderich, nahe Düsseldorf, sind die ersten vier Schnellladepunkte ans Netz gegangen. An der Eröffnungsfeier des neuen Standorts nahmen unter anderem Telerik Schischmanow, CFO der REWE Group, und Timo Sillober, Chief Sales & Operations Officer und Verantwortlicher für E-Mobilität der EnBW teil. Es ist der erste Standort von mehreren hundert, die im Zuge dieser Partnerschaft in den kommenden Monaten und Jahren folgen werden.

Schnellladepunkte versorgen E-Autofahrer*innen während des Einkaufs mit Ökostrom

Die EnBW hat am REWE Markt im Hessenweg 14 in Meerbusch-Büderich Schnellladepunkte der höchsten Leistungsklasse von bis zu 300 Kilowatt verbaut. „Mit dieser Leistung können E-Autos in fünf Minuten bis zu 100 Kilometer Reichweite laden“, erklärt Sillober: „Kund*innen können den wöchentlichen Einkauf nun bequem mit dem Vollladen ihres E-Autos verbinden. Während das Fahrzeug draußen auf dem Parkplatz lädt, kaufen sie im REWE- oder PENNY-Markt ein – so fügt sich der Ladevorgang nahtlos und ohne Zusatzaufwand in den Alltag ein. Kund*innen ohne private Lademöglichkeit profitieren besonders davon. So entsteht auch ein Anreiz, wieder im Markt vor Ort einzukaufen und damit ein Standortvorteil für REWE.“ Wie an allen Ladestandorten der EnBW fließt auch in Meerbusch-Büderich 100 Prozent Ökostrom. Auch der REWE-Markt wird mit nachhaltigem Strom betrieben. Die REWE Group setzt bereits seit 2008 auf die Versorgung ihrer Märkte, Reisebüros, Logistikstandorte und Verwaltungen auf die Nutzung von Grünstrom.

EnBW, REWE & PENNY: hunderte Schnellladestandorte entstehen in ganz Deutschland

Die Schnellladepunkte in Meerbusch-Büderich sind der Auftakt für den deutschlandweiten Ausbau der Lademöglichkeiten für E-Autos: „Es befinden sich hunderte weitere Standorte in Planung und viele davon bereits im Bau oder kurz vor Inbetriebnahme. Gemeinsam verdichten wir branchenübergreifend das flächendeckende Schnellladenetz in Deutschland“, freut sich Sillober. Auch in Österreich treiben die Partner die Mobilitätswende voran: Dort baut das Joint Venture SMATRICS EnBW Schnellladepunkte an Standorten der REWE Group bei BILLA, BILLA PLUS, PENNY und BIPA.

Telerik Schischmanow, CFO der REWE Group, ergänzt: „Der Einzelhandel spielt eine zentrale Rolle für den Hochlauf der alltagstauglichen E-Mobilität. Die REWE Group setzt mit starken Partnern auf den Ausbau der Lademöglichkeiten an unseren Märkten. Mit den Schnellladesäulen von EnBW erweitern wir unsere E-Infrastruktur: Dieses zusätzliche Angebot vereinfacht den Alltag unserer Kund*innen und Mitarbeiter*innen enorm. Darüber hinaus sind Schnellladepunkte ein weiterer starker Anreiz vor Ort einzukaufen, den wir unseren Kund*innen gerne anbieten. Im Rahmen unserer eigenen Klima-Ambitionen planen wir bis 2025 bundesweit insgesamt 6.000 Ladepunkte an bestehenden Mietobjekten und Neubauten zu installieren. Unsere Partnerschaft mit EnBW leistet einen wichtigen Beitrag hierzu.“

EnBW legt strategischen Schwerpunkt auf Ausbau der Schnellladeinfrastruktur

Das Energieunternehmen EnBW ist Betreiber des größten flächendeckenden Schnellladenetzes für E-Autos in Deutschland und verfolgt ambitionierte Ziele: 2025 wird man 2.500 Schnellladestandorte mit 15.000 Ladepunkten in Deutschland betreiben. Gemeinsam mit starken Partnern wie der REWE Group und mit eigenen Investitionen von jährlich deutlich mehr als 100 Millionen Euro bis 2025 wird das Vorhaben umgesetzt. „Hochmoderne Schnellladepunkte können heute ein Vielfaches der Leistung der bisher genutzten AC-Ladepunkte abgeben. Damit werden Ladevorgänge nicht nur schneller, es können entsprechend auch mehr E-Autos pro Schnellladepunkt versorgt werden. Wir rechnen mit 15 Millionen E-Autos, die bis 2030 in Deutschland zugelassen sind – und einem Gesamtbedarf von 130.000 bis 150.000 Schnellladepunkten“, gibt Sillober einen Ausblick. „Rund 30.000 Schnellladepunkte werden dabei von uns kommen.“

Über die REWE Group

Die genossenschaftliche REWE Group ist einer der führenden Handels- und Touristikkonzerne in Deutschland und Europa. Im Jahr 2021 erzielte das Unternehmen einen Gesamtaußenumsatz von rund 75 Milliarden Euro. Die 1927 gegründete REWE Group ist mit ihren mehr als 380.000 Beschäftigten in 21 europäischen Ländern präsent.

Zu den Vertriebslinien zählen Super- und Verbrauchermärkte der Marken REWE, REWE CENTER sowie BILLA, BILLA PLUS und ADEG, der Discounter PENNY, IKI, die Drogeriemärkte BIPA sowie die Baumärkte von toom. Hinzu kommen die Convenience-Märkte REWE To Go und die E-Commerce-Aktivitäten REWE Lieferservice und Zooroyal. Die Lekkerland Gruppe umfasst die Großhandels-Aktivitäten der Unternehmensgruppe im Bereich der Unterwegsversorgung. Zur Touristik gehören unter dem Dach der DER Touristik Group u. a. die Veranstalter DERTOUR, Jahn Reisen, ITS, Meiers Weltreisen, Travelix, Kuoni, Helvetic Tours, ITS Coop Travel, Billa Reisen, Koning Aap, Apollo, Exim Tours und Fischer, über 2.300 Reisebüros (u.a. DERTOUR, DERPART, Kuoni, Exim, Fischer sowie Franchise- und Kooperationspartner), die Hotelmarken Sentido, Aldiana, Calimera und Cooee sowie das Online-Reiseportal Prijsvrij Vakanties.

Über das EnBW HyperNetz

Das EnBW HyperNetz® bietet E-Autofahrer*innen Zugang zu mehr als 300.000 Ladepunkten in Europa. Die EnBW mobility+ App findet überall dort stets die nächste Lademöglichkeit. E-Autofahrer*innen können über die App auch bequem und kontaktlos bezahlen. Nach einer einmaligen Registrierung können Kund*innen zudem an den meisten EnBW-eigenen Schnellladepunkten einfach ihr Fahrzeug anschließen und direkt losladen. An allen Ladepunkten im EnBW HyperNetz gelten einheitliche und transparente Preise je Kilowattstunde.

Das EnBW mobility+ Angebot gewinnt regelmäßig unabhängige Tests, zum Beispiel: bester Ladeinfrastrukturbetreiber Deutschlands (connect 11/2022 und 12/2021), bester HPC-Ladenetzbetreiber (autobild.de, 21.07.20222), bester Elektromobilitätsanbieter Deutschlands (connect 11/2022, 12/2021, 12/2020 und 07/2020), Zugang zum größten Ladenetz in Deutschland,

Österreich und der Schweiz (AUTO BILD 22/2022 und 20/2021), bestes Preis-Leistungs-Verhältnis unabhängiger Anbieter (AUTO BILD 22/2022), beste Elektromobilitäts-App der Stiftung Warentest mit den Noten GUT (iOS: 2,1, Android: 2,2; test 5/2022) sowie beste Elektromobilitäts-App der connect (connect 05/2021).

Das Unternehmen EnBW

Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG ist mit rund 26.000 Mitarbeiter*innen eines der größten Energieunternehmen in Deutschland und Europa und versorgt rund 5,5 Millionen Kund*innen mit Strom, Gas und Wasser sowie mit Energielösungen und energiewirtschaftlichen Dienstleistungen. Im Bereich E-Mobilität hat sich die EnBW in den vergangenen Jahren zu einem der Marktführer entwickelt und deckt als Full-Service-Anbieter mit ihren Tochterunternehmen die komplette Bandbreite ab: von der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen über den Auf- und Ausbau sowie den Betrieb von Ladeinfrastruktur bis zu digitalen Lösungen für Verbraucher*innen. Die Netze BW als unabhängiges EnBW-Tochterunternehmen sorgt darüber hinaus für den sicheren Betrieb von Verteilnetzen. Als einer der deutschen Marktführer für Heimspeicher und Photovoltaik-Anlagen verknüpft die EnBW zudem Solar-, Speicher- und Stromcloud-Lösungen mit Elektromobilitätsangeboten zu einem kompletten Energie-Ökosystem für ihre Kund*innen.

<u>Für Rückfragen:</u>

REWE Unternehmenskommunikation, presse@rewe.de

Henrike Reichert, Pressereferentin E-Mobilität

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Durlacher Allee 93

76131 Karlsruhe

Tel.: +49 721 63-13194

E-Mail: h.reichert@enbw.com

Website: www.enbw.com